

Niederschrift

über die 20. Sitzung (Etat) (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Südost
am Dienstag, **15.11.2011**, 17:00 Uhr - 19:50 Uhr,
Eichendorffschule, Eichendorffstraße 36, 48167 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Horst Karl Beitelhoff, Dr. Heinrich Hoffschulte, Dr. Michael Klenner, Sabine Möcklinghoff, Martin Peitzmeier, Franz-Josef Ruwe, Rosika Schirok, Renate Sölken

von der SPD-Fraktion

Mathias Kersting, Rolf-Dieter Schönlau, Brigitta Schulz

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Reiner Borchert, Christine Schulz, Lambert Wessels

von der FDP-Fraktion

Willi Schriek, Erwin Schwar

von DIE LINKE

Türkan Atalan

Ratsmitglieder

Raimund Köhn

Ratsmitglieder des Stadtbezirks

Andreas Nicklas, Kurt Pölling

von der Verwaltung

Hans-Joachim Fürstenberg, Heinz-Ludger Koppenborg, Ute Oldenbüttel, Michael Stuckenholz

für die Schriftführung

Frank Hagel

für die Stenogrammaufnahme

Rita Tenberge

Es fehlten:

Peter Bensmann (entschuldigt), Gabriele Hesse-Ottmann (entschuldigt)

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---------------------------|-----------|--|
| | 1. | Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder |
| | 2. | Eingänge und Mitteilungen |
| | 3. | Berichte |
| | 3.1 | Brücke Am Berler Kamp |
| | 4. | Entscheidungen |
| <u>V/0767/2011</u>
II | 4. | Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen
2012 im Stadtbezirk Südost
geplante Instandsetzungsmaßnahmen
- Baubeschlüsse - |
| | 5. | Anhörungen |
| <u>V/0782/2011</u>
II | 5.1 | Erweiterung der Kindertagesstätte Normannenweg für
den U-3-Bereich,
Normannenweg 2, 48167 Münster
Zustimmung zur Planung und Baubeschluss |
| <u>V/0289/2011</u>
V | 5.2 | Rückbau von öffentlichen Spielplätzen |
| <u>A-S/0027/2011</u>
I | 5.2.1 | Änderungsantrag der FDP-Fraktion in der BV-Südost
zur Vorlage V/0289/2011 "Rückbau von öffentlichen
Spielplätzen" |
| <u>A-S/0025/2011</u>
I | 5.2.2 | Änderungsantrag der SPD-Fraktion in der BV-Südost
zur Vorlage V/0289/2011 "Rückbau von öffentlichen
Spielplätzen" |
| <u>V/0309/2011</u>
V | 5.3 | Extensivierung der Pflege von Rasen- und Wiesenflä-
chen in öffentlichen Grünflächen |

- A-S/0028/2011
|
- 5.3.1 Änderungsantrag der FDP-Fraktion in der BV-Südost zur Vorlage V/0309/2011 "Extensivierung der Pflege von Rasen- und Wiesenflächen in öffentlichen Grünanlagen"
- A-S/0026/2011
|
- 5.3.2 Änderungsantrag der SPD-Fraktion in der BV-Südost zur Vorlage V/0309/2011 "Extensivierung der Pflege von Rasen- und Wiesenflächen in öffentlichen Grünflächen"
- 6. Etatberatung**
- 6.1 Aufteilung der frei verfügbaren Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Münster-Südost für das Haushaltsjahr 2012
- 6.2 Anhörung gemäß § 37 Abs. 4 GO NRW
Beratung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2012 sowie des Ergebnis- und Finanzplans bis 2015
- 6.2.1 Bürgerhaushalt 2011
- A-S/0029/2011
|
- 6.2.2 Geh- und Radweg an der Münsterstraße von der Angel bis zum Lerschmeh
- A-S/0031/2011
|
- 6.2.3 Umbau der Kreuzung Hiltruper Straße/Am Berler Kamp in Wolbeck zu einem Kreisverkehr
- 7. Anträge/Anregungen**
- A-S/0009/2011
|
- 7.1 Ausbau des Bereichs der Angel in Wolbeck und zwischen Wolbeck und Angelmodde
- A-S/0012/2011
|
- 7.2 Ausbau des Weges zwischen Telgter Straße (Hof Tripp) und Angelseitenweg
- A-S/0023/2011
|
- 7.3 Fortführung der Verglasung der Trauerhalle auf dem Friedhof "Am Hohen Ufer"
- A-S/0030/2011
|
- 7.4 Planungen für zwei vom Ausbau der Eschstraße betroffene Bereiche
- 8. Verschiedenes**

Herr Dr. Klenner eröffnete die 20. Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Südost. Er begrüßte die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die Vertreter der Presse, die Mitglieder der Verwaltung, die anwesenden Ratsmitglieder und die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Südost.

Herr Dr. Klenner stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Münster-Südost fest.

Die Bezirksvertretung Münster-Südost kam auf Vorschlag von Dr. Klenner überein, dass Fragen zur Beauftragung und Finanzierung von Baumaßnahmen aus dem Bereich Straßen und Tiefbau

von Herrn Stuckenholtz vom Tiefbauamt unter TOP 3.1 beantwortet werden.

Punkt 1 der Tagesordnung Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder

Herr Dr. Klenner verpflichtete Frau Türkan Atalan als Mitglied der Bezirksvertretung Münster-Südost. Die Verpflichtungsformel lautete:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben als Mitglied der Bezirksvertretung Münster-Südost nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Münster erfüllen werde.“

Punkt 2 der Tagesordnung Eingänge und Mitteilungen

Herr Dr. Klenner gab bekannt:

- einen Antrag der SPD-Fraktion vom 13.11.2011 „Ausbau der Haltestelle „Abzweig Hilstrup“ in Fahrtrichtung Hilstrup“
- einen Antrag der SPD-Fraktion vom 14.11.2011 „Ausschilderung Spielplatz Uferstraße“
- ein Schreiben des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz vom 28.10.2011 zur Fertigstellung Baumaßnahme Sportanlage Anton-Knubel-Weg

Punkt 3 der Tagesordnung Berichte

Punkt 3.1 der Tagesordnung Brücke Am Berler Kamp

Herr Stuckenholtz berichtete über den aktuellen Stand der Baumaßnahme „Brücke Am Berler Kamp“. Aufgrund von personellen Problemen ist es zu Verzögerungen bei der Maßnahme gekommen. Der neue Zeitplan sieht vor, dass der Neubau bis zum Ende der Sommerferien 2012 fertig gestellt ist.

Sodann beantwortete Herr Stuckenholtz Fragen der Bezirksvertretung zur Beauftragung und Finanzierung von Baumaßnahmen aus dem Bereich des Tiefbauamtes.

Punkt 4 der Tagesordnung Entscheidungen

Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0767/2011 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen 2012 im Stadtbezirk Südost geplante Instandsetzungsmaßnahmen - Baubeschlüsse -

Die Bezirksvertretung Münster-Südost fasste einstimmig folgenden Beschluss:

„I. Sachentscheidung:

- 1) Der Durchführung der in der Anlage 1 (bezirksbezogene Schulen und sonstige Gebäude) aufgeführten Instandsetzungsmaßnahmen in städt. Gebäuden im Bezirk Münster-Südost für das HH-Jahr 2012 wird zugestimmt.
- 2) Die in der Anlage 2 (Schulen und sonstige Gebäude mit überbezirklicher Bedeutung) aufgeführten Maßnahmen werden zur Kenntnis genommen.
- 3) Sofern aus Sicht der Verwaltung oder aus der Sicht der Bezirksvertretung aufgrund neuer Dringlichkeitserfordernisse bzw. aus finanziellen Gründen von der Auflistung (Anlage 1) abgewichen werden soll, ist eine neue Beschlussfassung im Rahmen der Haushaltsberatungen oder im Laufe des Jahres vorzunehmen.
- 4) Die in der Anlage 3 aufgeführten Instandsetzungsmaßnahmen und Maßnahmen aus Rückstellungen, die voraussichtlich erst ab 2013 ff. bemittelt werden können, werden zur Kenntnis genommen.

II. Finanzierung/Mittelbereitstellung:

Die zur Durchführung der oben zu 1) genannten Sachentscheidung erforderlichen Ansätze für Aufwand / Auszahlungen stehen vorbehaltlich des Ratsbeschlusses über den Haushaltsplan 2012 wie folgt zur Verfügung:

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	HH-Jahr	Betrag Euro	Bemerkungen
Produktgruppe	0301	Leistungen für Schulen			
Investitionsmaßnahme	0050	Erneuerung von ELA-Anlagen	2011	200.000	Sammelposition
Produktgruppe	0801	Sportentwicklung, Sportanlagen und -stätten			Veränderungsblatt
Investitionsmaßnahme	0600	Erneuerung Flutlichtanlagen Sportplätze	2012	200.000	Sammelposition
Insgesamt:				200.000	

Aufwendungen					
	Nr.	Bezeichnung	HH-Jahr	Betrag Euro	Bemerkungen
Produktgruppe	0111	Immobilienmanagement			
Teilergebnisplan	13	Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	2012	41.239.610	Nähere Aufteilung siehe nachfolgende Erläuterung
Insgesamt:				41.239.610	

Befristung
Keine“

Punkt 5 der Tagesordnung**Anhörungen****Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0782/2011****Erweiterung der Kindertagesstätte Normannenweg
für den U-3-Bereich,
Normannenweg 2, 48167 Münster
Zustimmung zur Planung und Baubeschluss**

Herr Koppenborg erläuterte die Vorlage V/0782/2011 und beantwortete die Fragen der Bezirksvertretung Münster-Südost.

Auf Nachfrage erklärte Herr Koppenborg, dass die Installation einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der KiTa im Rahmen der Erweiterungsmaßnahme nicht vorgesehen ist und auch nicht geprüft wurde. Daraufhin bat die Bezirksvertretung Münster-Südost die Verwaltung, möglichst bis zur abschließenden Beratung der Vorlage im Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen zu prüfen, ob die Installation einer Photovoltaik-Anlage möglich und sinnvoll ist, gegebenenfalls auch über einen Investor im Rahmen einer Vermietung der Dachfläche.

Im Übrigen beschloss die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

- „1. Die Erweiterung Kindertagesstätte Normannenweg wird nach den Plänen des Amtes für Immobilienmanagement vom Oktober 2011 ausgeführt (Anlage 1 – 4).
2. Die Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien wird zur Kenntnis genommen (Anlage 5).
3. Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen (Anlage 6).
4. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit dem Bau im April 2012 begonnen wird und die Fertigstellung voraussichtlich im April 2013 erfolgt.

II. Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass sowohl Investitionskosten gemäß der Kostenberechnung nach DIN 276 von Oktober 2011 in Höhe von 708.395 Euro, als auch Folgekosten in Höhe von jährlich 38.950 Euro entstehen (Anlage 7 + Anlage 8).

III. Mittelbereitstellung/Finanzierung

Die oben genannte Sachentscheidung ist wie folgt finanziert:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0111	Immobilienmanagement			
Zeile	2	Zuwendungen und allg. Umlagen	2013 ff.	3.150	Folgeeertrag
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2013 ff.	15.920	Folgeaufwand

Zeile	14	Bilanzielle Abschreibungen	2013 ff.	8.020	Folgeaufwand
Produktgruppe	0611	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			
Zeile	2	Zuwendungen und allg. Umlagen	2013 ff.	1.310	Folgeertrag
Zeile	14	Bilanzielle Abschreibungen	2013 ff.	3.340	Folgeaufwand
Produktgruppe	1601	Allgemeine Finanzwirtschaft			
Zeile	20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2013 ff.	16.130	Folgeaufwand
Summe aller Aufwendungen / Saldo				38.950	

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	0601	Förderung von Kindern in Tagesbetreuung			
Investitionsmaßnahme	4530	Erw. KiTa Normannenweg			
Auszahlungen		Ausz. für Baumaßnahmen	2011	60.000	
			2012	400.000	
			2012 VE	248.400	
			2013	248.400	
Einzahlungen		Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	2011	32.000	
			2012	123.130	
			2013	123.140	
Summe aller Auszahlungen/Saldo				430.130	

Die Folgelastenberechnung wird zur Kenntnis genommen.

Die zur Finanzierung erforderlichen Ermächtigungen sind im Haushaltsplan-Entwurf bei den o. g. Produktgruppen veranschlagt. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Beschlussausführung unter dem Vorbehalt steht, dass der Rat im Rahmen der Haushaltssatzung 2012 bzw. der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die Ermächtigungen bereitstellt.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Maßnahme unter dem Vorbehalt der Bezuschussung durch das Land steht.“

Punkt 5.2 der Tagesordnung Rückbau von öffentlichen Spielplätzen V/0289/2011

Auf Vorschlag von Herrn Dr. Klenner kam die Bezirksvertretung Münster-Südost überein, über die in der Vorlage V/0289/2011 von der Verwaltung zum Rückbau vorgeschlagenen Spielplätze im Stadtbezirk Münster-Südost einzeln abzustimmen:

Im Friedenspark (Loddenheide):

Die Bezirksvertretung Münster-Südost sprach sich einstimmig für einen Rückbau aus.

Die Verwaltung wurde gebeten, gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung mit den in der Loddenheide ansässigen Betrieben Kontakt aufzunehmen, da nach der Bezirksvertretung vorliegenden Informationen möglicherweise Interesse besteht, den vorhandenen Spielplatz als Betriebsspielplatz zu nutzen.

Starweg:

Die Bezirksvertretung Münster-Südost sprach sich einstimmig für einen Rückbau aus.

Vogelrohrsheide:

Die Bezirksvertretung Münster-Südost sprach sich einstimmig gegen einen Rückbau aus.

Theodor-Heuss-Straße:

Die Bezirksvertretung Münster-Südost sprach sich einstimmig gegen einen Rückbau aus.

Buxtrup:

Die Bezirksvertretung Münster-Südost sprach sich einstimmig gegen einen Rückbau aus.

Juffernkamp:

Die Bezirksvertretung Münster-Südost sprach sich einstimmig für einen Rückbau nur im vorderen Bereich aus.

Herrenstraße:

Die Bezirksvertretung Münster-Südost sprach sich einstimmig gegen einen Rückbau aus.

Im Hinblick auf die Tatsache, dass die Bezirksvertretung Münster-Südost jedes Jahr einen erheblichen Teil ihrer frei verfügbaren Haushaltsmittel für den Erhalt und die Sanierung von Kinderspielplätzen in ihrem Stadtbezirk verwendet, äußerte die Bezirksvertretung die Erwartungshaltung, dass sie bei einem von ihren Beschlussempfehlungen abweichenden Beschluss des Rates erneut mit der Thematik befasst wird (z.B. bezüglich der Erhaltung von Reserveflächen).

Die Anträge A-S/0027/2011 (TOP 5.2.1) und A-S/0025/2011 (TOP 5.2.2) sind damit erledigt.

Im Zuge der Beratung regte die Bezirksvertretung Münster-Südost an, die Zugänge zu einigen Spielplätzen (z.B. Buxtrup) zu verändern.

Punkt 5.2.1 der Tagesordnung A-S/0027/2011	Änderungsantrag der FDP-Fraktion in der BV-Südost zur Vorlage V/0289/2011 "Rückbau von öffentlichen Spielplätzen"
---	--

siehe Ausführungen zu TOP 5.2

Punkt 5.2.2 der Tagesordnung A-S/0025/2011	Änderungsantrag der SPD-Fraktion in der BV-Südost zur Vorlage V/0289/2011 "Rückbau von öffentlichen Spielplätzen"
---	--

siehe Ausführungen zu TOP 5.2

Punkt 5.3 der Tagesordnung V/0309/2011	Extensivierung der Pflege von Rasen- und Wiesenflächen in öffentlichen Grünflächen
---	---

Herr Dr. Hoffschulte beantragte, die Vorlage abzulehnen. Er bat die Verwaltung, im Hinblick auf den besonderen, parkähnlichen Charakter des Gewerbegebietes Loddenheide, mit dem bei der Vermarktung des Gewerbegebietes geworben wurde, zunächst mit den in der Loddenheide ansässigen Firmen über die vorgeschlagene Extensivierung der Pflege der Grünflächen Friedenspark Loddenheide zu sprechen und die Angelegenheit anschließend eventuell erneut zur Beschlussfassung vorzulegen.

Nach kurzer Beratung beantragte Frau Möcklinghoff den Schluss der Aussprache (§ 16 der Geschäftsordnung). Dem Antrag wurde nicht widersprochen.

Die Bezirksvertretung Münster-Südost beschloss sodann einstimmig bei einer Enthaltung (Bündnis 90/Die Grünen/GAL), dem Rat die Ablehnung des Beschlussvorschlages der Vorlage V/0309/2011 zu empfehlen.

Die Anträge A-S/0028/2011 (TOP 5.3.1) und A-S/0026/2011 (TOP 5.3.2) sind damit erledigt.

Punkt 5.3.1 der Tagesordnung A-S/0028/2011	Änderungsantrag der FDP-Fraktion in der BV-Südost zur Vorlage V/0309/2011 "Extensivierung der Pflege von Rasen- und Wiesenflächen in öffentlichen Grünanlagen"
---	---

siehe Ausführungen zu TOP 5.3

Punkt 5.3.2 der Tagesordnung A-S/0026/2011	Änderungsantrag der SPD-Fraktion in der BV-Südost zur Vorlage V/0309/2011 "Extensivierung der Pflege von Rasen- und Wiesenflächen in öffentlichen Grünflächen"
---	---

siehe Ausführungen zu TOP 5.3

Punkt 6 der Tagesordnung	Etatberatung
---------------------------------	---------------------

Punkt 6.1 der Tagesordnung	Aufteilung der frei verfügbaren Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Münster-Südost für das Haushaltsjahr 2012
-----------------------------------	--

Zur Beratung lagen der Bezirksvertretung Münster-Südost vor:

- Ein gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und der SPD-Fraktion zur Verteilung der frei verfügbaren Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Münster-Südost für das Jahr 2012
- Ein gemeinsamer Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion zur Verteilung der frei verfügbaren Haushaltsmittel der Bezirksvertretung Münster-Südost für das Jahr 2012.

Zunächst erläuterten Herr Peitzmeier, Herr Schönlau, Herr Borchert und Herr Schriek die Anträge.

Nach einer anschließenden intensiven Debatte ließ Herr Dr. Klenner über die vorliegenden Anträge abstimmen.

Gemeinsamer Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und der SPD-Fraktion:

Produktgruppe- Sachkonto- Teilergebnisplan		<u>Ansatz 2012</u>
0101-542500-16	Repräsentationsmittel des Bezirksbürger-	1.900 €

	meisters	
0101-530800-15	Transferaufwendungen	35.080 €
	<ul style="list-style-type: none"> Zuschüsse an Vereine im Bezirk Südost einschließlich Zuschuss ZiBoMo-Umzug 	14.000 €
	<ul style="list-style-type: none"> Kontakte zu britischen Einwohnern 	100 €
	<ul style="list-style-type: none"> Zweckgebunden für Skateranlage *) 	20.980 €
	<ul style="list-style-type: none"> Sonstige Projekte 	5.000 €
0101-529000-13	Pflege des Ortsbildes und Umweltschutzmaßnahmen (einschließlich Verschönerung der Eisenbahnbrücke Gremmendorf)	5.000 €
0101-522200	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	500 €
1301-782200	Bauk. Sanierung von Kinderspielplätzen	33.000 €
	<ul style="list-style-type: none"> Loddenbach (9.500 abzügl. 1.500 Privatinitiative Slackline) 	8.000 €
	<ul style="list-style-type: none"> Uferstraße 	20.000 €
	<ul style="list-style-type: none"> Kupferbrink 	5.000 €
Summe		75.480 €
*): Soweit am Ende des Jahres 2011 Restmittel vorhanden sind, die ins Jahr 2012 übertragen werden, sollen diese dazu dienen, die Mittel für die Skateranlage entsprechend aufzustocken.		

Der gemeinsame Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und der SPD-Fraktion wurde mit 10 Gegenstimmen (CDU, FDP) bei 7 Fürstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, DIE LINKE) mehrheitlich abgelehnt.

Gemeinsamer Antrag der CDU- und der FDP- Fraktion:

Produktgruppe-Sachkonto-Teilergebnisplan		<u>Ansatz 2012</u>
	<i>Sonstige ordentliche Aufwendungen</i>	
0101-542500-16	Repräsentationsmittel	2.000 €
0101-530800-15	Transferaufwendungen Zuschüsse an Vereine im Bezirk Münster-Südost, Zuschüsse für Projekte, bes. gesellschaftliche Anlässe und Aktivitäten, Weitere Projekte (nach Anträgen zu März und September)	44.480 €
0101-529000-13	Pflege des Ortsbildes und Umweltschutzmaßnahmen	0 €
0101-522200	Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	1.000 €
1301-782200	Bauk. Sanierung von Kinderspielplätzen	28.000 €
Summe		75.480 €

Der gemeinsame Antrag der CDU-Fraktion und der FDP-Fraktion wurde mit 10 Fürstimmen (CDU, FDP) bei 7 Gegenstimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, DIE LINKE) mehrheitlich angenommen.

Punkt 6.2 der Tagesordnung**Anhörung gemäß § 37 Abs. 4 GO NRW
Beratung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2012
sowie des Ergebnis- und Finanzplans bis 2015**

Im Rahmen der Beratung des Entwurfes des Haushaltsplanes 2012 sowie des Ergebnis- und Finanzplans bis 2015 wurden seitens der Bezirksvertretung Münster-Südost folgende Anregungen gegeben:

- Es wurde darum gebeten, den Ausbau des Albersloher Weges zügig bis zum Osttor weiterzubetreiben.
- Band 1 des Entwurfes des Haushaltsplans 2012 enthält auf Seite 346 die Maßnahmen 4420 „Erweiterung KiTa Eichendorff“ und 4600 „Erw./Umbau CVJM KiTa Janusz Korczak-Haus“, nicht jedoch die geplante Erweiterung des Familienzentrums St. Bernhard. Die Verwaltung wird hierzu um Bericht zum Sach- und Planungsstand gebeten.
- Es wurde angeregt, den Umbau der Kreuzung Hiltruper Straße/Am Berler Kamp wieder in den Haushalt aufzunehmen (siehe hierzu auch TOP 6.2.3).
- Es wurde angeregt, die Mittel für die Sanierung des Schulzentrums Wolbeck in unveränderter Höhe im Haushalt zu belassen.
- Es wurde angeregt, die Mittel für den Bau des Kinderspielplatzes Angelmodde, östlich Twenhövenweg (Band 1, Seite 357, Maßnahme 4520) von 2014 auf 2013 vorzuziehen.

Einstimmig beschlossen wurde von der Bezirksvertretung Münster-Südost folgende Anregung:

„Die im Haushaltsplanentwurf 2012 Band 1, Seite 357, Maßnahme 4790 Skateranlage Brandhoveweg Wolbeck, für das Jahr 2014 vorgesehenen Haushaltsmittel in Höhe von 150.000 € werden auf das Jahr 2013 (mit einer Verpflichtungsermächtigung für 2012) vorgezogen.“

Als Tischvorlage lag ein Antrag der FDP-Fraktion „Priorisierung von gebäudebezogenen Maßnahmen“ vor. Nach Beratung und einer *Sitzungsunterbrechung von 19.37 Uhr bis 19.40 Uhr zwecks fraktionsinterner Beratungen* erklärte sich die FDP-Fraktion damit einverstanden, dass der Antrag in der heutigen Sitzung als eingebracht von der Bezirksvertretung zur Kenntnis genommen wird und im Weiteren zur Stellungnahme in die Verwaltung weitergeleitet wird. Die Bezirksvertretung Münster-Südost nahm den Antrag daraufhin zur Kenntnis.

Das als Tischvorlage zu Sitzungsbeginn vom Amt für Finanzen und Beteiligungen vorgelegte Veränderungsblatt (ist dem Original dieser Niederschrift als Anlage beigefügt) wurde nach kurzer Erläuterung von Herrn Fürstenberg von der Bezirksvertretung Münster-Südost zur Kenntnis genommen.

Punkt 6.2.1 der Tagesordnung**Bürgerhaushalt 2011**

Die Beratung über die in die Zuständigkeit der Bezirksvertretung Münster-Südost fallenden Vorschläge im Rahmen des Bürgerhaushalts 2011 erbrachte folgende Ergebnisse:

- **Vorschlag Nr. 173: „Verbesserung des Pendlerverkehrs mit dem Fahrrad“**
(Kurzbeschreibung: „Ein konsequenter Ausbau von Einfallstraßen für eine schnelle und störungsfreie Fahrradfahrt in die Innenstadt.“)

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Die Verwaltung wird mit dem Ziel, die Möglichkeiten zur Verbesserung der Alltagsnutzung des Fahrrads auszuloten, eine Machbarkeitsstudie gemeinsam mit dem ADFC als Kooperationspartner erstellen.

Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Südost: Gremium stimmt zu.

- **Vorschlag Nr. 414: „Schulwege – Winterdienst“**

(Kurzbeschreibung: „Die Drostenhofstraße in Wolbeck soll im Winter von Schnee geräumt werden, damit dieser stark genutzte Weg insbesondere für Radfahrer und Schüler sicherer wird.“)

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.

Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Südost: Gremium stimmt zu.

- **Vorschlag Nr. 429: „Verkehrsberuhigung Erbdrostenweg/Franz-Beiske-Weg“**

(Kurzbeschreibung: „Durch die Fertigstellung der Bebauung im Franz-Beiske-Weg ist die Straßenüberquerung (hinter dem Kreisverkehr im Erbdrostenweg stadtauswärts) sehr gefährlich“.)

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Vorschlag ist aufgegriffen.

Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Südost: vorher bereits umgesetzt.

- **Vorschlag Nr. 433: „Sieben Bahnhaltelpunkte umgehend reaktivieren“**

(Kurzbeschreibung: „Seit 20 Jahren werden zwei Haltepunkte aufwändig geplant, inzwischen erstickt die Stadt im Autoverkehr. Zu Verkehrsentlastung und Klimaschutz baut die Stadt selbst sieben neue Haltepunkte einfach und kostengünstig“.)

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Vorschlag wird insoweit aufgegriffen, dass die Haltepunkte Roxel und Mecklenbeck bis Ende 2013 gebaut und in Betrieb genommen werden. Bzgl. der weiteren genannten Haltepunkte sind die Untersuchungsergebnisse im Rahmen des VEP Münster 2025 abzuwarten und ggf. die notwendigen Abstimmungsverfahren einzuleiten.

Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Südost: Gremium stimmt zu.

- **Vorschlag Nr. 437: „Bepflanzung von Kreisverkehren“**

(Kurzbeschreibung: „Die Stadt spart Geld, wenn sie bereits bei der Planung von Kreisverkehren die spätere Bepflanzung berücksichtigt, beispielsweise beim Anlegen von Schotterbeeten.“)

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Vorschlag ist bereits umgesetzt.

Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Südost: vorher bereits umgesetzt.

- **Vorschlag Nr. 456: „Kreisverkehr Osttor mit Albersloher Weg“**

(Kurzbeschreibung: „Münster Südost durch Kreisverkehr besser anbinden und sicherer machen.“)

Beschlussvorschlag der Verwaltung:
Der Vorschlag ist aufgegriffen.

Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Südost: vorher bereits umgesetzt.

- **Vorschlag Nr. 466: „Paten für Grünflächen, Spielplätze, Gehwege“**
(Kurzbeschreibung: „Es wäre doch gut, wenn die Bürger der Stadt mehr Verantwortung für ihre unmittelbare Umgebung bekommen. Die Stadt sucht nach Paten, die sich ehrenamtlich um Grünanlagen, Gehwege, Spielplätze und so weiter kümmern. Das entlastet dann das Stadtbudget.“)

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Es wird festgestellt, dass der Vorschlag im Rahmen der Kampagne „Münster bekennt Farbe“ auch im nächsten Jahr aktiv umgesetzt wird.

Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Südost: vorher bereits umgesetzt.

- **Vorschlag Nr. 523: „Planung von Kinderspielplätzen durch Schulen“**
(Kurzbeschreibung: „Die Errichtung, Modernisierung und Gestaltung von Einrichtungen für Kinder, wie zum Beispiel Spielplätzen, soll durch Schulklassen im Zuge von Projektwochen erfolgen.“)

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Vorschlag ist im Rahmen des rechtlich Zulässigen aufgegriffen und umgesetzt.

Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Südost: vorher bereits umgesetzt.

- **Vorschlag Nr. 525: „Keine Anbindung Eschstraße an die Umgehung Wolbeck“**
(Kurzbeschreibung: „Nutzen Anbindung fragwürdig: Alternativplanung fehlt Einsparpotenzial 2,4 Millionen (Stand 2009; Steigerung analog Umgehung zu erwarten; hier bisher 50 % (12,5 -> 18,5 Mio.)) Bürgerwille: Mehr als 50 % der Münsteraner fordern Einsparungen bei Straßen-Neubau.“)

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Vorschlag wird nicht aufgegriffen.

Beschluss der Bezirksvertretung Münster-Südost: Gremium stimmt zu.

Abstimmungsergebnis: 13 Fürstimmen (CDU, SPD, FDP), 3 Gegenstimmen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL), eine Enthaltung (DIE LINKE)

**Punkt 6.2.2 der Tagesordnung
A-S/0029/2011**

**Geh- und Radweg an der Münsterstraße von der
Angel bis zum Lerschmehr**

Die FDP-Fraktion stellte folgenden Antrag:

„Die Verwaltung wird beauftragt, den geplanten Radweg an der Münsterstraße von Angel bis zum Lerschmehr zunächst nur im Bereich Angel bis einschließlich Kreuzung Münsterstraße/Am Borggarten/Eschstraße auszubauen, wie im B-Plan 217 II dargestellt. Die dafür vorgesehenen Haushaltsmittel für Straßenbau und Abwasserbeseitigung sind entsprechend zu kürzen.“

Nach Beratung wurde der Antrag von der Bezirksvertretung Münster-Südost mit 15 Gegenstimmen (CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, DIE LINKE) bei 2 Fürstimmen (FDP) abgelehnt.

Punkt 6.2.3 der Tagesordnung A-S/0031/2011	Umbau der Kreuzung Hiltruper Straße/Am Berler Kamp in Wolbeck zu einem Kreisverkehr
---	--

Die Bezirksvertretung Münster-Südost fasste einstimmig bei zwei Enthaltungen (SPD) folgenden Beschluss:

„Die Verwaltung wird beauftragt, den geplanten Umbau der Kreuzung Hiltruper Straße/Am Berler Kamp in Wolbeck zu einem Kreisverkehr in die mittelfristige Finanzplanung ab 2014 aufzunehmen. Dafür wird ein Betrag von 450.000 € in den Haushalt eingestellt.“

Punkt 7 der Tagesordnung	Anträge/Anregungen
---------------------------------	---------------------------

Punkt 7.1 der Tagesordnung A-S/0009/2011	Ausbau des Bereichs der Angel in Wolbeck und zwischen Wolbeck und Angelmodde
---	---

Die vorliegende Stellungnahme des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz wurde von der Bezirksvertretung Münster-Südost zur Kenntnis genommen.

Punkt 7.2 der Tagesordnung A-S/0012/2011	Ausbau des Weges zwischen Telgter Straße (Hof Tripp) und Angelseitenweg
---	--

Als Tischvorlage lag ein Änderungsantrag der SPD-Fraktion zum Antrag der CDU-Fraktion vor.

Die Bezirksvertretung Münster-Südost sprach sich dafür aus, dass das Tiefbauamt entsprechend der vorliegenden Stellungnahme den Weg zwischen Telgter Straße (Hof Tripp) und Angelseitenweg im Jahr 2012 Instand setzt und in 2 Meter Breite asphaltiert.

Eine zusätzliche, von der Bezirksvertretung Münster-Südost zu finanzierende Beleuchtung des Weges lehnte die Bezirksvertretung ab.

Punkt 7.3 der Tagesordnung A-S/0023/2011	Fortführung der Verglasung der Trauerhalle auf dem Friedhof "Am Hohen Ufer"
---	--

Die vorliegende Mitteilung des Amtes für Immobilienmanagement wurde von der Bezirksvertretung Münster-Südost zur Kenntnis genommen.

Punkt 7.4 der Tagesordnung A-S/0030/2011	Planungen für zwei vom Ausbau der Eschstraße betroffene Bereiche
---	---

Da eine Stellungnahme der Verwaltung noch nicht vorlag, wurde die Beratung des Tagesordnungspunktes vertagt.

Punkt 8 der Tagesordnung	Verschiedenes
---------------------------------	----------------------

- Herr Dr. Klenner sprach im Rückblick auf das Treffen des interfraktionellen Arbeitskreises „Rahmenplan Gremmendorf – Angelmodde-West“ der Bezirksvertretung Münster-Südost in der vergangenen Woche die nach dem Treffen bekannt gewordenen neuen Informationen

über die Abzugspläne der Britischen Streitkräfte an.

- Herr Schriek kündigte an, im Anschluss an die Sitzung eine Information zum Thema „KiTas in modularer Bauweise“ an die Fraktionen zu verteilen.
- Die Bezirksvertretung Münster-Südost kam überein, mangels Beratungsbedarf auf eine anschließende nichtöffentliche Sitzung zu verzichten.

gez.
Dr. Michael Klenner
Vorsitz

gez.
Frank Hagel
Schriftführung